

Das Arbeitmarktservice informiert monatlich aktuell über den österreichischen Arbeitsmarkt. In der vorliegenden Übersicht finden Sie Kennzahlen zu Arbeitslosigkeit, SchulungsteilnehmerInnen, unselbstständig Beschäftigten sowie den offenen Stellen und zum Lehrstellenmarkt.

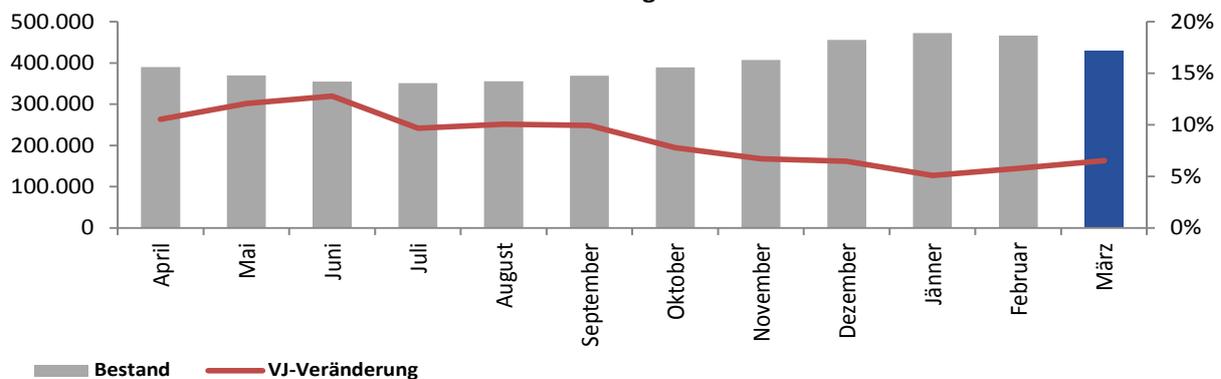
**März 2015**

„Saisonbedingt ist dieses Monat zwar die Summe aus arbeitslos vorgemerkten Personen und Personen in Schulung mit aktuell 428.519 um rund 38.000 gegenüber dem Vormonat zurückgegangen, gegenüber Ende März 2014 muss jedoch weiterhin ein deutlicher Anstieg von +26.196 oder +6,5% registriert werden. Die Statistik zeigt die leider schon gewohnt schlechte Entwicklung mit einem deutlich höheren Anstieg der Arbeitslosigkeit von Männern und Personen ausländischer Staatsbürgerschaft, beides auch zusammenhängend mit der überdurchschnittlich steigenden Bauarbeitslosigkeit. Einziger Lichtblick ist diesmal der leichte Rückgang der Arbeitslosigkeit in Tirol (auch unter Berücksichtigung der Schulungszahlen), ein zwar höchst erfreulicher Umstand, der jedoch wohl mit der deutlich besseren Beschäftigungssituation im Tourismus während der Karwoche erklärt werden muss.

In unserem „Spezialthema“ werden wir heute Nachmittag einen genauen Blick auf den Anstieg der Akademiker/innen-Arbeitslosigkeit und den Zusammenhang mit den steigenden Absolventenzahlen werfen.“ Dr. Johannes Kopf. LL.M.

	Bestand   Quote	Veränderung zum Vorjahr absolut	relativ
<b>Arbeitslose Personen</b>	360.212	+41.037	+12,9%
Frauen	144.858	+13.057	+9,9%
Männer	215.354	+27.980	+14,9%
<b>Unselbstständig Beschäftigte*</b>	3.506.318	+34.140	+1,0%
Frauen	1.650.073	+20.540	+1,3%
Männer	1.856.245	+13.600	+0,7%
<b>Arbeitslosenquote – nationale Berechnung*</b>	9,3%	+0,9 %-Punkte	
Frauen	8,1%	+0,6 %-Punkte	
Männer	10,4%	+1,2 %-Punkte	
<b>Arbeitslose Personen und SchulungsteilnehmerInnen</b>	428.519	+26.196	+6,5%
Frauen	180.040	+5.759	+3,3%
Männer	248.479	+20.437	+9,0%

**Arbeitslose und SchulungsteilnehmerInnen**



<b>Arbeitslosenquote – Eurostat-Berechnung**</b>	5,3%	-0,3 %-Punkte
<b>Jugendliche (unter 25 Jahre)**</b>	9,0%	-1,9 %-Punkte

\* endgültige Werte

\*\* letztverfügbare Zahlen: Feb. 2015 (Veränderung zum Feb. 2014). Datenrevision (19.03.2015), Näheres siehe „Fachbegriffe und Definitionen“

	Bestand   Bewegung   Dauer	Veränderung zum Vorjahr	
		absolut	relativ
<b>Arbeitslose Personen gesamt</b>	360.212	+41.037	+12,9%
Frauen	144.858	+13.057	+9,9%
Männer	215.354	+27.980	+14,9%
Tirol	22.547	-240	-1,1%
Kärnten	27.697	+1.006	+3,8%
Salzburg	15.057	+753	+5,3%
Vorarlberg	9.747	+488	+5,3%
Burgenland	10.972	+818	+8,1%
Steiermark	46.559	+3.708	+8,7%
Niederösterreich	60.411	+6.468	+12,0%
Oberösterreich	42.007	+4.623	+12,4%
Wien	125.215	+23.413	+23,0%
InländerInnen	262.247	+23.270	+9,7%
AusländerInnen	97.965	+17.767	+22,2%
Jugendliche (unter 25 Jahre)	46.863	+2.525	+5,7%
Haupterwerbsalter (25 bis 49 Jahre)	216.983	+25.092	+13,1%
Ältere (50 Jahre und älter)	96.366	+13.420	+16,2%
Personen mit max. Pflichtschulausbildung	169.725	+19.388	+12,9%
Personen mit Lehrausbildung	119.925	+11.963	+11,1%
Personen mit mittlerer Ausbildung	16.891	+1.338	+8,6%
Personen mit höherer Ausbildung	31.563	+4.610	+17,1%
Personen mit akademischer Ausbildung	20.010	+3.776	+23,3%
Herstellung von Waren	31.971	+2.551	+8,7%
Bau	45.070	+5.644	+14,3%
Handel	51.707	+5.405	+11,7%
Verkehr und Lagerei	16.514	+1.135	+7,4%
Beherbergung und Gastronomie	42.302	+960	+2,3%
Gesundheits- und Sozialwesen***	8.669	+1.013	+13,2%
Arbeitskräfteüberlassung	39.750	+5.607	+16,4%
Zugänge	75.691	-9.785	-11,4%
Abgänge	128.998	-6.943	-5,1%
darunter Abgänge in Beschäftigung	76.863	+1.582	+2,1%
durchschnittliche Verweildauer (Tage)	103	+4	-
durchschnittliche Vormerkdauer (Tage)	142	+32	-
Langzeitarbeitslose Personen (> 12 Monate)	24.135	+14.817	+159,0%
Langzeitbeschäftigungslose (arbeitslose Personen)	107.256	+32.317	+43,1%

\*\*\*ohne sonstiges Sozialwesen, ÖNACE 8899

	Bestand   Bewegung   Dauer	Veränderung zum Vorjahr	
		absolut	relativ
<b>SchulungsteilnehmerInnen gesamt</b>	<b>68.307</b>	<b>-14.841</b>	<b>-17,8%</b>
Frauen	35.182	-7.298	-17,2%
Männer	33.125	-7.543	-18,5%
Wien	24.646	-10.435	-29,7%
Burgenland	2.150	-422	-16,4%
Niederösterreich	9.997	-1.461	-12,8%
Oberösterreich	10.339	-1.254	-10,8%
Steiermark	9.046	-789	-8,0%
Vorarlberg	2.622	-195	-6,9%
Kärnten	3.916	-270	-6,5%
Salzburg	2.976	-14	-0,5%
Tirol	2.615	-1	-0,0%
InländerInnen	49.532	-11.324	-18,6%
AusländerInnen	18.775	-3.517	-15,8%
Jugendliche (unter 25 Jahre)	29.143	-399	-1,4%
Haupterwerbsalter (25 bis 49 Jahre)	33.190	-10.431	-23,9%
Ältere (50 Jahre und älter)	5.974	-4.011	-40,2%
Personen mit max. Pflichtschulausbildung	37.973	-8.314	-18,0%
Personen mit Lehrausbildung	16.257	-3.542	-17,9%
Personen mit mittlerer Ausbildung	3.856	-797	-17,1%
Personen mit höherer Ausbildung	6.598	-1.295	-16,4%
Personen mit akademischer Ausbildung	3.179	-732	-18,7%
Herstellung von Waren	6.165	-982	-13,7%
Bau	3.172	-984	-23,7%
Handel	9.582	-2.665	-21,8%
Verkehr und Lagerei	1.991	-747	-27,3%
Beherbergung und Gastronomie	5.880	-1.427	-19,5%
Gesundheits- und Sozialwesen***	2.124	-514	-19,5%
Arbeitskräfteüberlassung	5.135	-2.404	-31,9%
Zugänge	23.385	-8.885	-27,5%
Abgänge	21.900	-10.818	-33,1%

\*\*\*ohne sonstiges Sozialwesen, ÖNACE 8899

	Bestand   Bewegung   Dauer	Veränderung zum Vorjahr	
		absolut	relativ
<b>Arbeitslose Personen u. SchulungsteilnehmerInnen gesamt</b>	<b>428.519</b>	<b>+26.196</b>	<b>+6,5%</b>
Frauen	180.040	+5.759	+3,3%
Männer	248.479	+20.437	+9,0%
Tirol	25.162	-241	-0,9%
Kärnten	31.613	+736	+2,4%
Vorarlberg	12.369	+293	+2,4%
Burgenland	13.122	+396	+3,1%
Salzburg	18.033	+739	+4,3%
Steiermark	55.605	+2.919	+5,5%
Oberösterreich	52.346	+3.369	+6,9%
Niederösterreich	70.408	+5.007	+7,7%
Wien	149.861	+12.978	+9,5%
InländerInnen	311.779	+11.946	+4,0%
AusländerInnen	116.740	+14.250	+13,9%
Jugendliche (unter 25 Jahre)	76.006	+2.126	+2,9%
Haupterwerbsalter (25 bis 49 Jahre)	250.173	+14.661	+6,2%
Ältere (50 Jahre und älter)	102.340	+9.409	+10,1%
Personen mit max. Pflichtschulausbildung	207.698	+11.074	+5,6%
Personen mit Lehrausbildung	136.182	+8.421	+6,6%
Personen mit mittlerer Ausbildung	20.747	+541	+2,7%
Personen mit höherer Ausbildung	38.161	+3.315	+9,5%
Personen mit akademischer Ausbildung	23.189	+3.044	+15,1%
Herstellung von Waren	38.136	+1.569	+4,3%
Bau	48.242	+4.660	+10,7%
Handel	61.289	+2.740	+4,7%
Verkehr und Lagerei	18.505	+388	+2,1%
Beherbergung und Gastronomie	48.182	-467	-1,0%
Gesundheits- und Sozialwesen***	10.793	+499	+4,8%
Arbeitskräfteüberlassung	44.885	+3.203	+7,7%

\*\*\*ohne sonstiges Sozialwesen, ÖNACE 8899

	Bestand   Bewegung   Dauer	Veränderung zum Vorjahr	
		absolut	relativ
<b>Offene Stellen</b>			
offene Stellen (sofort verfügbar)	26.252	-915	-3,4%
offene Stellen (nicht sofort verfügbar)	27.628	-19	-0,1%
Zugänge im aktuellen Berichtsmonat	39.530	+2.943	+8,0%
Abgänge im aktuellen Berichtsmonat	36.947	+3.776	+11,4%
darunter Stellenbesetzungen	31.219	+3.067	+10,9%
abgeschlossene Laufzeit (Tage)	22	+0	-
bisherige Laufzeit (Tage)	41	+0	-
<b>Lehrstellenmarkt</b>			
offene Lehrstellen (sofort verfügbar)	3.196	-117	-3,5%
offene Lehrstellen (nicht sofort verfügbar)	15.709	-703	-4,3%
Lehrstellensuchende (sofort verfügbar)	4.986	+321	+6,9%
Lehrstellensuchende (nicht sofort verfügbar)	5.090	-412	-7,5%
Lehrstellenandrangsziffer	1,6	+0,2	-
Lehrstellenlücke (sofort verfügbar)	1.790	+ 438	-

*Fachbegriffe und Definitionen:*

**Arbeitslosenquote – Eurostat-Berechnung:** Datenrevision durch Statistik Austria (rückwirkend bis 2004) im Zuge methodischer Neuerungen des Hochrechnungsverfahrens, u.a. Verwendung des Erwerbsstatus aus Verwaltungsdaten (bei Nicht-Beantwortungen). Dies findet ebenfalls in folgenden Ländern statt: Dänemark, Schweden, Finnland, Norwegen und den Niederlanden.

**Branche:** Wirtschaftsklasse des Unternehmens (gemäß Hauptverbands-Zuschreibung), bei dem die Person zuletzt beschäftigt war, nach ÖNACE 2008. Gesundheits- und Sozialwesen: ohne sonstiges Sozialwesen, ÖNACE 8899.

**Verweildauer:** Die Verweildauer ist jene Zeitspanne, die zwischen dem Beginn und dem Ende einer Arbeitslosigkeit liegt. Sie entspricht somit der "echten" Dauer einer Arbeitslosigkeitsepisode und kann nur aus Abgangsmengen berechnet werden. Unterbrechungen bis zu 28 Tagen bleiben unberücksichtigt.

**Vormerkdauer:** Die Vormerkdauer ist jene Zeitspanne, die zwischen dem Beginn einer Arbeitslosigkeit und dem Statistikstichtag liegt. Sie stellt die nicht vollendete Dauer der Arbeitslosigkeit dar und wird nur aus Bestandsmengen berechnet. Unterbrechungen bis zu 28 Tagen bleiben unberücksichtigt.

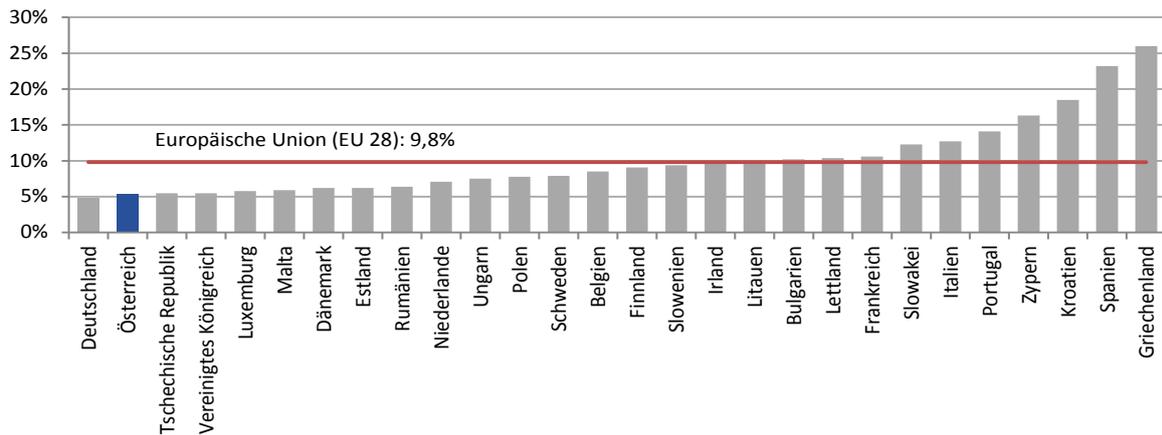
**Langzeitarbeitslosigkeit:** Personen, die über 365 Tage arbeitslos gemeldet sind, werden als langzeitarbeitslos gezählt. Unterbrechungen bis zu 28 Tagen bleiben unberücksichtigt.

**Langzeitbeschäftigungslosigkeit:** Episoden der Vormerkarten „Abklärung der Arbeitsfähigkeit“, „arbeitslos“, „lehrstellen-suchend“, „in Schulung“, „BezieherInnen eines Fachkräftestipendiums“ und „Schulung Reha mit Umschulungsgeld“ werden zu einem Geschäftsfall (GF) zusammengehängt, Unterbrechungen bis zu 62 Tagen bleiben unberücksichtigt. Die GF-Dauer ist die Summe der einzelnen Vormerkepisoden (Unterbrechungen werden nicht mitgerechnet). Als langzeitbeschäftigungslos gilt eine Person, wenn zum Stichtag die Geschäftsfalldauer 365 Tage überschreitet.

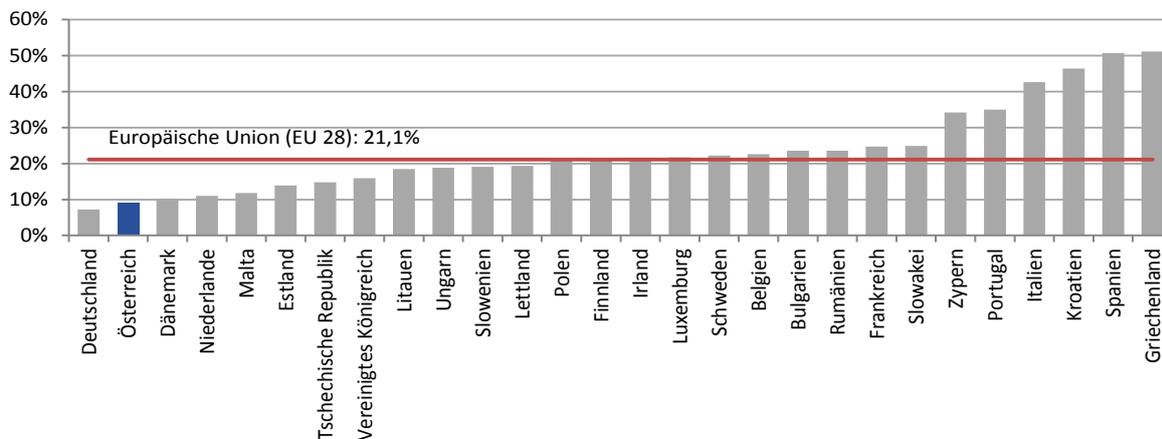
**Offene Stellen – abgeschlossene Laufzeit:** Die abgeschlossene Laufzeit einer offenen Stelle ist jene Zeitspanne, die zwischen dem gewünschten Eintrittsdatum und dem Abgangszeitpunkt einer offenen Stelle liegt. Sie kann somit nur für Abgänge offener Stellen ermittelt werden.

**Offene Stellen – bisherige Laufzeit:** Die bisherige Laufzeit einer offenen Stelle ist jene Zeitspanne, die zwischen dem gewünschten Arbeitsantritt und dem Statistikstichtag liegt. Sie bezieht sich nur auf sofort verfügbare offene Stellen, wird also nur aus Bestandsmengen berechnet.

Saisonbereinigte Arbeitslosenquoten im internationalen Vergleich  
(Stand: 31.03.2015)



Saisonbereinigte Jugendarbeitslosenquoten im internationalen Vergleich  
(Stand: 31.03.2015)



Fachbegriffe und Definitionen:

[www.ams.at/ueber-ams/medien/arbeitsmarktdaten/fachbegriffe](http://www.ams.at/ueber-ams/medien/arbeitsmarktdaten/fachbegriffe)

Arbeitsmarktdaten ONLINE – Datenbankabfrage:

<http://iambweb.ams.or.at/ambweb>

weiterführende Informationen und Berichte:

[www.ams.at/arbeitsmarktdaten](http://www.ams.at/arbeitsmarktdaten)

bundeslandbezogene Arbeitsmarktdaten finden Sie auf den Websites der AMS-Landesgeschäftsstellen:

[www.ams.at](http://www.ams.at)

Medieninhaber, Verleger und Herausgeber:

Arbeitsmarktservice Österreich, Abt. Arbeitsmarktforschung und Berufsinformation  
Treustraße 35-43, 1200 Wien | 0043 1 33178 - 0 | [ams.statistik@ams.at](mailto:ams.statistik@ams.at)

Wien, April 2015